

Dos and Don'ts

Kleidung	Absprache mit Famulaturpraxis	Kittel, weiße Kleidung oder normale Bekleidung. Studierender sollte nicht der einzige in der Praxis mit weißem Kittel sein.
Namensschild	Mit Bezeichnung "Medizinstudent" oder "cand. med."	Für die Patienten sehr wichtig. Kann unter Umständen über die Fachschaft der Uni besorgt werden.
Händehygiene	Extrem wichtig! Abweichungen mit Famulaturarzt besprechen (in einer Praxis herrschen andere Bedingungen als in einem Krankenhaus!)	Vor jeder Patientenuntersuchung; vor und nach invasiven Prozeduren; Handschuhe bei allen potenziell infektiösen Prozeduren (z.B. Blutabnahme, Verbandwechsel)
Patientenkontakt	Professionell!	Immer vorstellen, Siezen; Rolle (Studierender im Abschnitt vor dem Staatsexamen) wenn nötig erklären
Rückfrage beim Famulaturarzt	Bei jeglicher Unklarheit oder Unsicherheit.	Rückspracheregeln vereinbaren.
Zwischenbesprechung / Abschlussgespräch	Sehr wichtig.	Bitte den Famulaturarzt rechtzeitig erinnern.
Praxis-EDV	Keine private Nutzung! Keine externen Datenträger anschließen. Keine Uploads/Downloads.	Nutzung für Recherche o.ä. nur nach Rücksprache mit dem Famulaturarzt!
Praxispersonal (Medizinische Fachangestellte)	Für viele Fragen die besten Ansprechpartnerinnen!	z.B. Labor, EDV-Bedienung, Gerätediagnostik (EKG, LuFu, ABDM)
Konflikte	Frühzeitig ansprechen.	An Lernwünsche erinnern; veränderte Lernwünsche diskutieren.

Langeweile? Nichts zu tun?	Suchen Sie sich Lernmöglichkeiten! Holen Sie sich dafür die Genehmigung vom Famulaturarzt, aber zeigen Sie Initiative! Beispiele:	Patienten vor-untersuchen, MFAs helfen, EKGs oder Labor machen. Literaturrecherche, Ultraschall üben (viele Patienten sind gerne bereit, verkürzt die Wartezeit!)
-----------------------------------	---	--